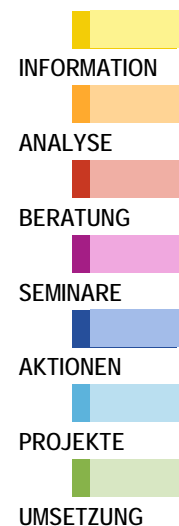
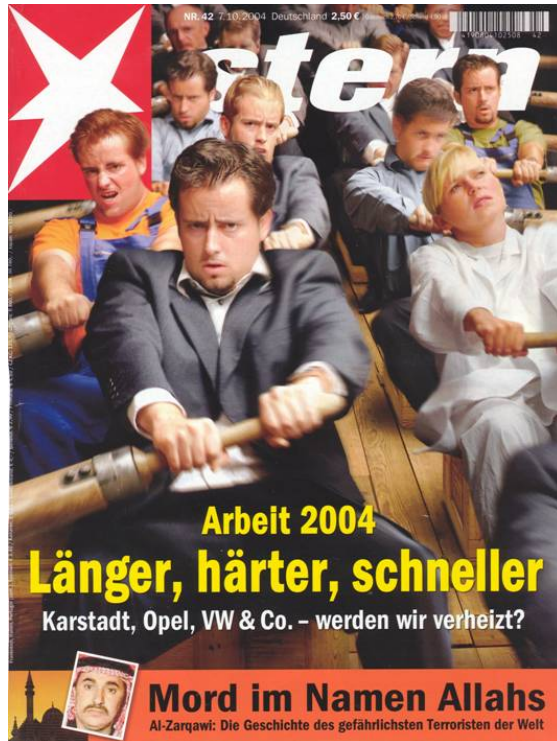


Betriebliches Gesundheitsmanagement

mit dem
Institut für Betriebliche Gesundheitsförderung
BGF GmbH



Die Arbeitswelt ist geprägt durch...

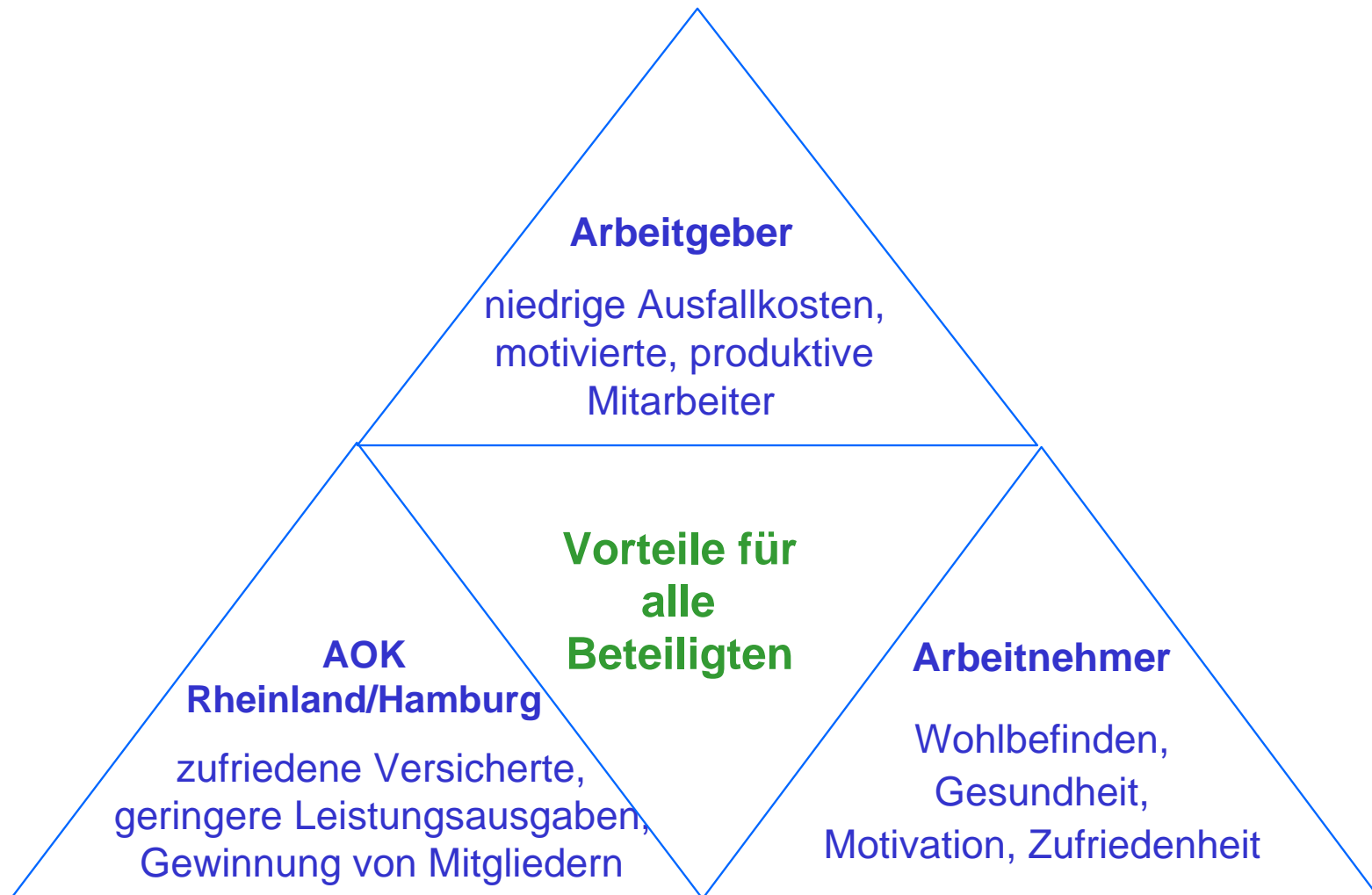


- ▶ Zunehmende Arbeitsverdichtung
- ▶ Anwachsen des Dienstleistungssektors mit hohen Erwartungen an die Dienstleistungsqualität
- ▶ Demographische Entwicklung: Die Belegschaft wird älter
- ▶ Schonarbeitsplätze sind ausgeschöpft
- ▶ Erhalt der Arbeitskraft bis 65-67?



Zunahme körperlicher und psychischer Belastungen!

Ziele des Betrieblichen Gesundheitsmanagements



BGM – eine Definition

Betriebliche Gesundheitsförderung
(i.d.R. zeitlich befristete Einzelmaßnahmen)



Betriebliches Gesundheitsmanagement

Systematische, nachhaltige Gestaltung von gesundheitsförderlichen Strukturen und Prozessen, Befähigung der Beschäftigten in gesundheitsförderlichem Verhalten.

Integration in Betriebsroutinen und kontinuierliche Durchführung der vier Kernprozesse Diagnostik, Planung, Intervention und Evaluation.

(aus: Bertelsmann Stiftung, Hans-Böckler-Stiftung (Hrsg.) 2004: Zukunftsfähige Betriebliche Gesundheitspolitik, Vorschläge der Expertenkommission)

Gesundes Unternehmen

**Gesundheitsorientierte
Arbeitsorganisation
(Strukturen u. Prozesse)**

**Gesundheitsförderliche
Arbeitsplatzgestaltung**

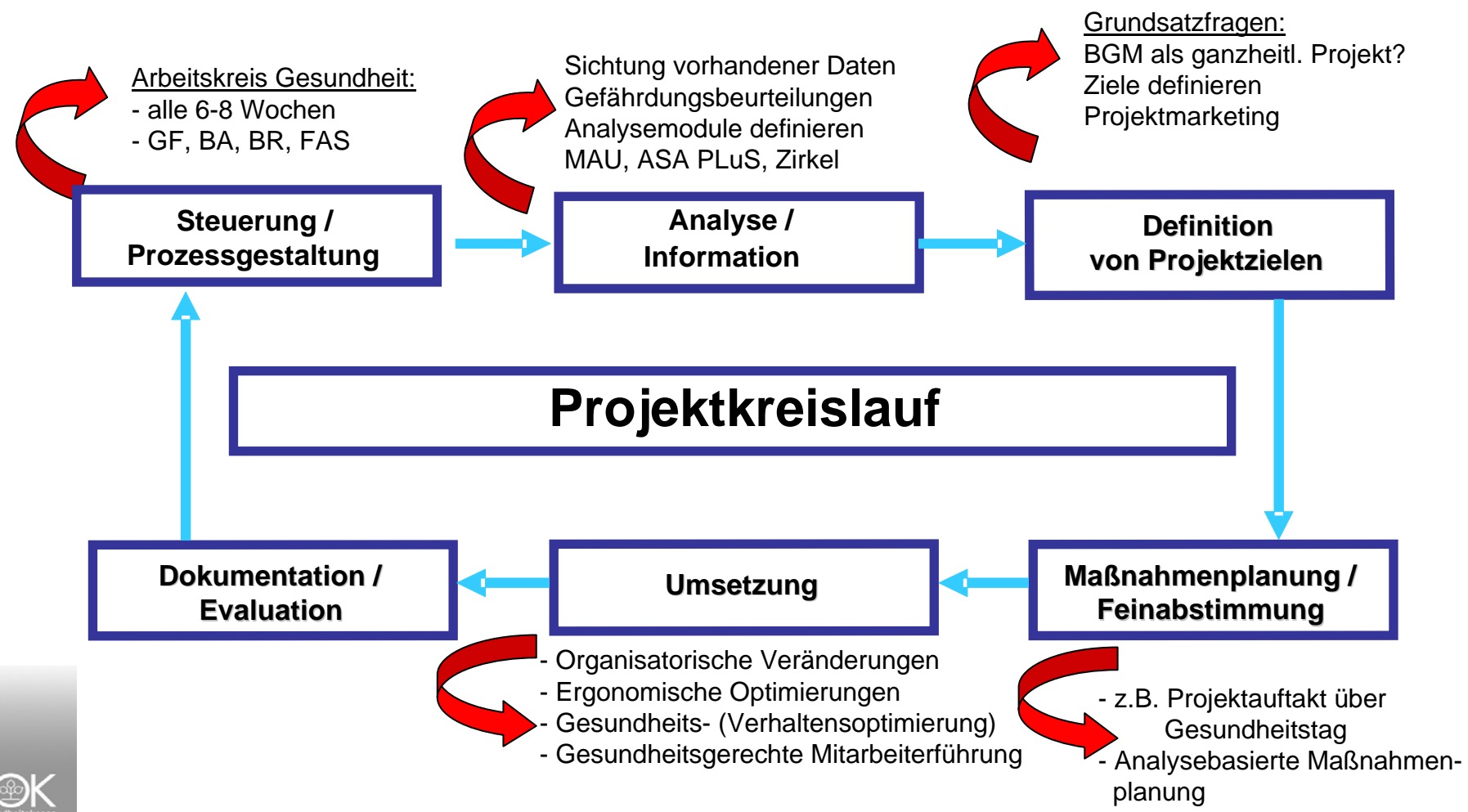
Firma

**Stärkung persönlicher
Gesundheitspotentiale**

**Gesundheitsgerechte
Mitarbeiterführung**

Gesundheitsmanagement bei Firma Mustermann

BGM – der Prozess



Erfolgsfaktoren eines BGM

